

## ■ Wir brauchen Ihre Unterstützung

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, bedürftigen Kindern und Familien wirksam zu helfen. Wir bitten um Ihre Unterstützung für notwendige Therapien, individuelle Fördermaßnahmen und den Aufbau neuer Projekte in der Jugendhilfe. Nicht zuletzt können wir nur mit Ihrer Hilfe neue Kinderdörfhäuser errichten und bestehende Einrichtungen und Spielplätze erhalten.

Ob mit Spenden, testamentarischen Verfügungen, Benefiz-Veranstaltungen, Vermächnissen oder Sachspenden - Sie helfen, benachteiligten Kindern eine Chance für eine bessere Zukunft zu geben.

## ■ Spendenkonto

**Postbank Berlin**

**Konto Nr. 30 50 101, BLZ 100 100 10**

BIC: PBNK DEFF

IBAN: DE45 1001 0010 0003 0501 01

Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Unser Verein ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.



**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Kinderdorf Berlin

### Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin e.V.

Hauptgeschäftsstelle  
Weiter Blick 46  
14089 Berlin-Gatow  
Fon 030 - 362 30 44  
Fax 030 - 362 48 15

ask@kinderdorf-berlin.de  
www.kinderdorf-berlin.de

Regionale Geschäftsstelle Lichtenberg  
Sewanstraße 43  
10319 Berlin-Lichtenberg  
Fon 030 - 509 00 56  
Fax 030 - 509 76 92  
lichtenberg@kinderdorf-berlin.de



[www.kinderdorf-berlin.de](http://www.kinderdorf-berlin.de)

Familienorientierte Hilfen für Kinder und Jugendliche

# Verantwortung übernehmen - Zukunft geben

 **DER PARITÄTISCHE**  
UNSER SPITZENVERBAND

[www.kinderdorf-berlin.de](http://www.kinderdorf-berlin.de)





## ■ Kinderdörfer geben Zukunft

Die Kinder in den Familiengruppen werden meist über mehrere Jahre betreut, oft bis zur Volljährigkeit und bis zur Verselbständigung. Eine gute Schul- und Berufsausbildung ist für junge Menschen ein wichtiges Element, sich im Leben zurecht zu finden.

Der Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin e.V. legt daher großen Wert auf Lernanreize, individuelle Förderung und die Sicherung von Lernerfolgen. Freizeitaktivitäten, wie musisch-kreative Angebote oder die Mitgliedschaft in Sportvereinen, werden zusätzlich gefördert.

Jugendliche, die ihr Leben zunehmend selbstständig bewältigen können, haben die Möglichkeit, in eine Jugendwohngruppe, eine Wohngemeinschaft oder ins „Betreute Einzelwohnen“ zu wechseln. Solange, bis sie als junge Erwachsene ihre Zukunft eigenverantwortlich gestalten.



## ■ Kinderdörfer geben Schutz

Kinder, die in ihren Familien nicht genügend Schutz und Geborgenheit erfahren, finden im Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin e.V. Hilfen in Form von familienähnlichen Erziehungs- und Lebensgemeinschaften.

Im Zusammenleben mit den „Kinderdorfeltern“ und deren leiblichen Kindern können sie neue positive Erfahrungen sammeln. Stabile Beziehungen und ein soziales Netz schaffen Geborgenheit.

Im Schutz der Familiengruppe erfahren die Kinder Sicherheit und Halt. Sie lernen Konflikte und Probleme zu bewältigen. Falls notwendig, erhalten sie zusätzlich therapeutische Unterstützung, um ihre biografischen Erfahrungen aufzuarbeiten.



## ■ Leben im Kinderdorf

In einer Kinderdorffamilie werden in der Regel sechs Kinder aufgenommen. Die Kinderdorfeltern leben mit ihren leiblichen Kindern und den aufgenommenen Kindern in sozialer Gemeinschaft. Die Kinderdorfmutter und Hausleiterin verfügt über eine pädagogische Fachausbildung. Der Partner geht seiner Berufstätigkeit außerhalb des Hauses nach und engagiert sich ehrenamtlich für die Familie. Ein bis zwei pädagogische MitarbeiterInnen unterstützen die Albert-Schweitzer-Kinderdorf-Familie in ihrem Alltag.

